Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **29/30 (1897)**

Heft 7

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XXX. Revue polytechnique No. 7.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition von RUDOLF MOSSE in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXX. ZÜRICH, den 14. August 1897. No. 7.

3000 Tonnen Walzeisen
I Träger, Konstruktionseisen, Stabeisen, Bleche etc.
halten stets auf Lager vorrätig
Julius Schoch & Co.,
Schwarzhorn, ZÜRICH.
Man verlange die monatlich erscheinenden Lagerlisten.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Assistentenstelle.

Bei den Gaswerken der Stadt Zürich ist infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers **die Stelle eines Assistenten neu zu besetzen.** Besoldung Fr. 2500—5000. Bewerber, welche sich über genügende technische Vorbildung und mehrjährige Praxis, namentlich im Installationswesen und Bau von Strassenleitungen etc. ausweisen können, werden eingeladen, ihre Anmeldung bis zum 23. August 1897 unter Beilage von Zeugnissen, sowie Angabe von Alter und Gehaltsansprüchen an den Bauvorstand, II. Abteilung, Herrn Stadtrat Lutz, Stadthaus Zürich, schriftlich einzureichen.

Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Ingenieur der Gaswerke, Gasfabrik Limmatstrasse.

Zürich, den 7. August 1897.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Bauausschreibung.

Die **Gemeinde Glarus** hat die Ausmauerung des Fassungsstollens der Löntschbortquelle, ca. 40 Laufmeter, im Akkord zu vergeben. Pläne, Vorausmass und Uebernahmsbedingungen sind auf der Gemeindekanzlei einzusehen, woselbst Uebernahmsofferten auf den vorgelegten Eingabeformularen verschlossen und mit der Aufschrift: «Stollenbau» versehen spätestens bis Dienstags den 17. August a. c., nachmittags 3 Uhr abzugeben sind. Es können nur solche Reflektanten in Betracht gezogen werden, welche sich über ihre Erfahrung in solchen Arbeiten auszuweisen im stande sind.

Glarus, den 10. August 1897.

Der Gemeinderat.

LAMBERT & STAHL
ARCHITEKTEN, STUTTGART.
Künstlerische Ausführung
von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in **Mettlach** und **Merzig.**
Verblendsteine
von **PH. HOLZMANN & Cie.** in **Frankfurt** a/M.
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. BRACH** in **Kleinblittersdorf.**
Prima Schlackenwolle
von **KRUPP** in **Essen.**
Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.
Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**
— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Prima schwerer
hydraulischer Kalk
Fleiner & Cie., Aarau
Künstlicher
Portlandcement
erster Qualität.

Falcomier's
Patent-Glas-Bausteine
aus geblasenem Glase.
Vorzügliches zweckmässiges Baumaterial,
für Gewächshäuser, Veranden, Fenster, Operationssäle, Zwischenwände, gewerbliche Anlagen etc.
Infolge ihrer starken Isolierfähigkeit
speciell geeignet für Kühlhäuser, Eiskeller, Gährkeller, Abfüllkeller, Speisekeller, Flaschen- und Obstschränke etc. — Vielseitigste Verwendung.
Prospekte und Preislisten durch
Emanuel Baumberger, Basel,
Baumaterialienhandlung.
Vertreter für die ganze Nord-Ost- und Ceneiz wtralsch.